Beste Zwischenzeit

Ein Projekt angestiftet von Markus Prieth

33 Live-Streams, 11 Referent*innen/Musiker*innen, 660 Minuten jodeln-dudeln-johlen! Das ist *Beste Zwischenzeit* ein online – Kulturprojekt, das spontan von Markus Prieth ins Leben gerufen wurde und mit Künstlern aus 4 Ländern umgesetzt wird.

www.markusprieth.com

Das Programm könnte von einem Jodelfest stammen, spricht aber alle Singlustigen Menschen an, die den Advent 2020 nicht völlig sang- und klanglos an sich vorüberziehen sehen möchten. In 15-30minütigen Live-Streams auf der Homepage von Markus Prieth bieten 11 Sänger*innen und Singleiter*innen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Südtirol ihre Künste und Kurse an. Da wird gesungen, gejodelt, gejuchzt und gelauscht – genossen, geprobt und geschwommen, nämlich „durchs Meer der Empathie“, von der wir gerade nie genug bekommen können.

Agnes Palmisano hat Gesang an der Wiener Musikuniversität und beim Heurigen studiert, praktiziert bzw. lehrt das sogenannte Dudeln (immaterielles Kulturerbe der UNESCO) und sagt selbst: „Man muss nicht WienerIn sein, um zu dudeln!“
Hartwig Hermann, Exilsteirer in Wien, lädt auf eine stimmliche Reise mit traditionellen und neuen Zweier-Jodlern ein: es geht immer „oanano“! Marion Knoth, CVT-Coach in Ausbildung, wird Einblick in die Complete Vocal Technique geben.
Markus Prieth selbst und Irma-Maria Troy jodeln zu zweit und mit Küchengeräten, Stampfen und Pfeifen und laden zum Mitmachen ein! Martina Mühlbauer, Musikwissenschaftlerin und Sängerin, bietet winterliche, vorweihnachtliche Jodelschmankerl in einer Hörreise zum Mitmachen oder Genießen!
Mit "jodl Di" lädt Monika Baumgartner aus Oberbayern ein, sich selber zum Klingen zu bringen und dabei spielend leicht den allerliabsten Jodler zu erobern. Matthias Härtel, der „Jodelhiasi“ verspricht im Stream-Jodel-Drive-in Jodler zum Mitnehmen und Überraschungskonzerte mit wunderbaren Musikern. Für Ursula Scribano in Berlin ist Jodeln eine archaische Klangsprache, die Worte übersteigt – Relevant für Gesundheit, Resilienz - Systemrelevant!
Heidi Clementi und Brigitte Knapp sind das Duo Huja. Sie nennen ihren Stream „Werkstattgesänge“ zu verschiedenen Themen zum Mitsingen, Lauschen und stimmungsvollen Genießen!

Los geht`s am Mittwoch 25. 11. mit 33 Streams an 23 Tagen bis 22. 12. um jeweils 18.00 bzw. 18.30Uhr. Einfach auf **www.markusprieth.com** den aktuellen Livestream anklicken oder eine Woche lang nachhören. Dort findet man natürlich bereits jetzt alle weiteren Infos, Details, die genauen Termine und -

Finanziert wird „Beste Zwischenzeit“ übrigens durch Spenden auf ein eigens eingerichtetes Konto. Den Link dorthin gibt’s ebenfalls auf Markus Prieths Webseite.

Musik ist eine Strömung im Meer der Empathie - komm mit!

Weitere Infos & Kontakt: contact@markusprieth.com Tel.: +393314806162